Ochsenhauser
ANZEIGER

Nr. 21 / 2021 Mitteilungsblatt der Stadt Ochsenhausen 28. Mai 2021

Virus SARS-CoV-2 (Corona-Virus)

Informationen zu Testmöglichkeiten
Nachdem bei der Stadtverwaltung immer wieder Anfragen nach Testmöglichkeiten eingehen, hier Hinweise, wo Sie sich testen lassen können:
Für einen **PCR Test auf SARS-CoV-2** wenden Sie sich bitte an Ihre **Hausarztpraxis**. Gegebenenfalls verweist Sie die Hausarztpraxis an eine **Corona-Schwerpunktpraxis**. Diese finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung: https://www.kvbawue.de/index.php?id=1102
Die Gabler-Apotheke in Ochsenhausen hat in den Unteren Wiesen ein Testzentrum für **Antigen-Schnelltests** eingerichtet. Hierzu ist eine vorherige Anmeldung über die Homepage der Apotheke notwendig: https://apo-schnelltest.de/gablerapotheke. Auch die Stadtapotheke bietet ihren Kunden einen Test an. Ferner bietet die Klosterapotheke kosenlose Tests ohne vorherige Anmeldung an - uns zwar donnerstags von 9 bis 11 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 11 Uhr.
Weitere Apotheken, die Tests anbieten, finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg: https://www.lak-bw.de/service/patient/antigen-schnelltests.html
Auch viele **Arztpraxen bieten Antigen-Schnelltests** an. Fragen Sie dort bitte direkt nach.
Ebenso gibt es zahlreiche **Schnelltesstellen im Landkreis Biberach**. Details dazu finden Sie auf der Homepage des Landkreises: https://www.biberach.de/landratsamt/kreisgesundheitsamt/informationen-ueber-testmoeglichkeiten.html

Re-Zertifizierung erfolgreich

Ochsenhausen erhält zum dritten Mal den European Energy Award
Bereits zum dritten Mal konnte Bürgermeister Andreas Denzel am vergangenen Freitag (21. Mai) die Auszeichnung des European Energy Awards aus der Hand von Umweltministerin Thekla Walker entgegennehmen. Im Rahmen des landesweiten Klimakongresses konnte das Stadtoberhaupt die Urkunde in Form eines Verkehrsschildes in Empfang nehmen. „Die wiederholte Auszeichnung mit dem European Energy Award ist ein weiterer Meilenstein auf dem Weg zur klimaneutralen Kommune“, zeigte sich Andreas Denzel überzeugt. „Über ein Drittel der Städte, Gemeinden und Landkreise, die deutschlandweit am European Energy Award teilnehmen, stammen aus Baden-Württemberg. Dieser Spitzenplatz zeigt das große Engagement der Kommunen im Land, CO_2-Emissionen zu reduzieren, erneuerbare Energien auszubauen oder Gebäude effizient zu sanieren“, so die Umweltministerin.
Bereits im Jahr 2012 hatte Ochsenhausen zum ersten Mal die Zertifizierung angestrebt und sich seither mehr Klimaschutz und energiebewusstes Handeln auf die Fahnen geschrieben. „Der derzeitige Energie- und Ressourcenverbrauch stößt in den kommenden Jahren an seine Grenzen“, erklärte Bürgermeister Denzel die Motivation zur Teilnahme. „Mit unseren Zielen und Maßnahmen schaffen wir auch für die Zukunft eine hohe Lebensqualität in unserer Stadt“. Seit fast zehn Jahren ist man in Ochsenhausen bemüht, zu einer deutlichen CO_2-Reduzierung beizutragen. Außerdem soll der Einsatz regenerativer Energien vorangetrieben werden. Ein wichtiger Baustein für mehr umweltfreundliche Energie bedeutete die Einrichtung eines Nahwärmenetzes, an das fast alle städtischen Gebäude angeschlossen sind. Ferner liefert ein großes örtliches Unternehmen Prozessabwärme von jährlich rund 4 Millionen kWh für das Nahwärmenetz.

Bürgermeister Andreas Denzel nimmt die Auszeichnung von Umweltministerin Thekla Walker entgegen. Foto: Martin Stollberg

Auch beim Bauplatzverkauf drängt die Stadt auf Klimaschutz. So müssen Neubauten mindestens den Standard KfW-Effizienzhaus 55 erfüllen. Und bei eigenen Neubauten und Sanierungsmaßnahmen legt die Stadt ebenfalls großen Wert auf Ökologie. Neben ökologischen Baustoffen werden unter anderem die Außenanlagen durch Gehölzauswahl und Blühstreifen insektenfreundlich gestaltet.
Die Idee des European Energy Awards aufgegriffen haben die Schülerinnen und Schüler des in Ochsenhausen angesiedelten

Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste
Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116117
(Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den zahnärztlichen, kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)
Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, ***nur für gesetzlich Versicherte***
unter 0711 96589700 oder www.docdirekt.de

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller	07352 92300
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 923017 (Ökum. Sozialstation)
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 923017
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 3446
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	08395 1066 oder 07354 7636
Caritas Biberach	07351 50050
Haushaltshilfe & Familienpflege	07352 923033

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen
Tel. 07352 92200, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Öffnungszeiten der Verwaltung reduziert

Die Stadtverwaltung und die Ortsverwaltungen Mittelbuch und Reinstetten können bis auf Weiteres nur nach vorheriger Terminvereinbarung besucht werden.
Sie erreichen uns telefonisch unter

07352 9220-0 (Zentrale),
07352 9220-25 (Bürgerbüro),
07352 9220-24 (Standesamt) oder
07352 9220-61 (Stadtbauamt)

zu folgenden Zeiten:
Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr
Montag bis Donnerstag 14 bis 16 Uhr.

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl
Derzeit geschlossen.

Schülerforschungszentrums. Sie haben im Jahr 2017 ein großes Wasserrad entwickelt und größtenteils selbst gebaut. Dieses Wasserrad ist nicht nur Energiequelle, sondern seither auch eine Forschungsstation für die Schüler.
Die Freude über die von Umweltministerin Thekla Walker überreichte Auszeichnung ist auch beim eigens ins Leben gerufenen Energieteam groß. Das Energieteam Ochsenhausen setzt sich zusammen aus Mitgliedern der Stadtverwaltung und je einem Vertreter der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen. Unterstützt und begleitet wird das Team beim eea-Prozess von Iris Ege von der Energieagentur Biberach. „Wir sind stolz auf die Auszeichnung", berichtet Bürgermeister Denzel. „Und das ist Ansporn für uns, weiterzumachen, um dann beim nächsten Mal die Auszeichnung in Gold zu erhalten". Dabei geht es nicht nur um kommunale Projekte, die in einem sogenannten energiepolitischen Arbeitspapier festgehalten wurden, auch die Bürgerinnen und Bürger sollen zum Mitmachen angeregt werden. „Mit Hinweisen zum Energiesparen beispielsweise oder kostenlosen Terminen zur Energieberatung wollen wir möglichst viele Menschen für das Thema Klimaschutz begeistern", heißt es aus dem Energieteam.

Zum European Energy Award
Der European Energy Award (eea) ist ein europäisches Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren, das eine umsetzungsorientierte Energie- und Klimaschutzpolitik in Städten, Gemeinden und Landkreisen zum Ziel hat.
Die Klimaschutzaktivitäten der Kommunen werden hierbei systematisch erfasst und bewertet. Anschließend werden Maßnahmen passend für die jeweilige Kommune geplant, gesteuert und regelmäßig überprüft, um so Potenziale für mehr Klimaschutz zu identifizieren und zu nutzen.
In Baden-Württemberg engagieren sich 129 Städte und Gemeinden, 24 Landkreise sowie ein Gemeindeverwaltungsverband beim European Energy Award. Deutschlandweit sind es aktuell 317 teilnehmende Kommunen. Das Umweltministerium bezuschusst die Teilnahme am European Energy Award mit 10.000 Euro.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des kommenden Feiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

KW 22 – Fronleichnam

Veröffentlichung	**04.06.2021**
Redaktionsschluss	**31.05.2021, 11:00 Uhr**

Wir bitten um Beachtung
und wünschen schöne Feiertage,

Der Verlag

Ist Ihr Hund bei der Gemeinde angemeldet?

Amtliche Bekanntmachungen

Abgabe von Baugesuchen für die nächste Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Zur Wahrung des Öffentlichkeitsgrundsatzes bei Sitzungen des Ausschusses für Umwelt und Technik kann die Stadt Ochsenhausen nur Baugesuche berücksichtigen, welche rechtzeitig beim Stadtbauamt Ochsenhausen eingegangen sind. Spätester Abgabetermin für die nächste Sitzung am **Dienstag, 22.06.2021**, ist am **Montag, 31.05.2021.**

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen

B E K A N N T M A C H U N G

Am **Mittwoch, 16.06.2021, 19:00 Uhr**, findet in der Kapfhalle, Jahnstraße 1, 88416 Ochsenhausen, eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft statt, zu der ich hiermit einlade.

T A G E S O R D N U N G

1. Niederschriftsbekanntgabe
2. Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
3. Flächennutzungsplan 2025 der Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen, Änderung
   - Beschluss über die Änderung des Flächennutzungsplans
4. Verschiedenes

Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft
Ochsenhausen, 26.05.2021
gez.
Andreas Denzel
Vorsitzender

Hinweis für Besucher zur Vermeidung der Ansteckung mit dem Corona Virus

Aufgrund der aktuellen Situation hinsichtlich des Corona-Virus werden Besucher um Voranmeldung gebeten. Die Anmeldung muss schriftlich oder elektronisch (E-Mail stadtbauamt@ochsenhausen.de) unter Angabe des vollständigen Namens, der Anschrift, einer Telefonnummer und falls vorhanden, einer E-Mail-Adresse bei der Stadtverwaltung erfolgen. Die Anmeldungen müssen bis spätestens Montag, 14.06.2021, 12:00 Uhr, bei der Stadtverwaltung vorliegen.

Die maximale Besucherzahl wird auf 28 Personen festgelegt.

Sollten mehr als 28 Anmeldungen eingehen, entscheidet das Los. Bei der Sitzung wird am Eingang die Anmeldung kontrolliert und dokumentiert. Die Dokumentation wird für die Dauer von vier Wochen aufbewahrt und anschließend vernichtet. Auf Verlangen wird die Dokumentation dem Gesundheitsamt ausgehändigt. Dies dient zum Nachweis im Falle einer Corona-Infektion.

Erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes sowie der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Untere Wiesen III“, Ochsenhausen

Der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen hat am 18. Mai 2021 in öffentlicher Sitzung auf Grund von Änderungen in der Planung den Entwurf des Bebauungsplanes „Untere Wiesen III“ sowie die Satzung über die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan „Untere Wiesen III“ in Ochsenhausen erneut gebilligt und beschlossen diese nach §§ 4a Abs. 3, 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) erneut öffentlich auszulegen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften umfasst eine Gesamtfläche von ca. 5,5 ha, mit den Flurstücken Nr. 1687/1-3, 1687, 1687/4, 1666/15, 1690/1-6, 1644/4+7 sowie Teilflächen 1690, 1636, 1651/1, 1661/7, 1656, 1658/2 und Teilflächen der Straße Untere Wiesen, Flurstück Nr. 1650, des nördlichen Weges 466/8 sowie Teilflächen der Rottum.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften wird wie folgt begrenzt:

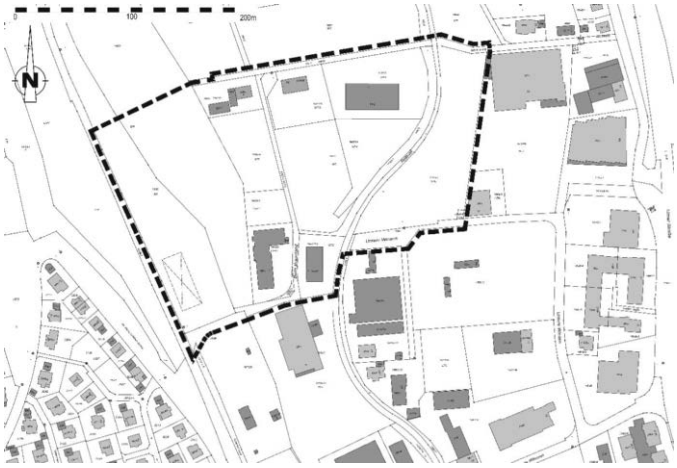
Im Norden durch die Flurstücke Nr. 1689, 1682/1 (Weg), 1651, 1638, 1648 und durch Teilflächen der Flurstücke Nr.1690, 1636, 1651/1 (Weg), und 466/8 (Weg) sowie Teilflächen der Rottum,

Im Osten durch die Flurstücke Nr. 1644/6 und 1644/8 sowie durch Teilflächen 466/8 (Weg) und der Straße Untere Wiesen, Flurstück Nr. 1650

Im Süden durch die Flurstücke 1666/13, 1661/10, 1661/1 sowie durch Teilflächen der Flurstücke Nr. 1656 und 1658/2 und Teilflächen der Rottum,

Im Westen durch Flächen der Bahn, Flurstück Nr. 1635/3.

Die Plangebiete sind im folgenden Kartenausschnitt (schwarz-gestrichelt umrandet) dargestellt.



Erneute öffentliche Auslegung

Der Entwurf des Bebauungsplans und der Satzung über die örtlichen Bauvorschriften mit Begründungen und den nach Einschätzung der Stadt Ochsenhausen wesentlichen bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen werden in der Zeit **vom 07.06.2021 bis 07.07.2021** – je einschließlich – während der üblichen Öffnungszeiten **im Stadtbauamt Ochsenhausen, Marktplatz 31, 88416 Ochsenhausen** zu jedermanns Einsicht erneut öffentlich ausgelegt.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die ausgelegten Unterlagen werden zudem auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen unter https://www.ochsenhausen.de/leben-wohnen/bauen-wohnen/bebauungsplaene-in-aufstellung für jedermann zugänglich eingestellt.
Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden.
Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben können.

Hinweis
Wegen der Corona-Pandemie ist das Rathaus für Besucher derzeit geschlossen. Allerdings ist die Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen – bei Bedarf auch mit Erläuterung – nach vorheriger terminlicher Absprache mit den Mitarbeitern im Stadtbauamt unter der Tel.-Nr. 07352/9220-61 oder per Email an reischmann@ochsenhausen.de möglich. Es wird ferner darauf hingewiesen, dass nach wie vor Maskenpflicht beim Betreten des Rathauses/Stadtbauamts besteht.
Die folgenden Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- **Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung** mit vertiefender Prüfung insbesondere von Vögeln, Fledermäusen, Kriechtieren, Lurchen/Amphibien sowie Nachtfaltern im Untersuchungsgebiet; Vorgabe von Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen;
- **Umweltbericht** mit einer Bestandsbeschreibung des Naturraums sowie einer Untersuchung und Bewertung der Schutzgüter Boden (insbesondere Moorböden), Fläche, Wasser (Oberflächengewässer, Grundwasser- und Hochwasserschutz, Abwasser), Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt, Klima und Lufthygiene, Orts- und Landschaftsbild, Mensch und Erholung, Kulturgüter; Bilanzierung des mit der Bauleitplanung vorbereiteten Eingriffs in Natur und Landschaft; Maßnahmen zur Vermeidung und Minderung des Eingriffs, Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen innerhalb und außerhalb des Plangebietes;
- **Schalltechnische Untersuchung zum Gewerbelärm**;
- **Geotechnischer Bericht** zu punktuell durchgeführten Baugrundaufschlüssen im Plangebiet;
- **Stellungnahmen der Öffentlichkeit und Behörden** zu den vorgenannten Themen (insbesondere Moorböden, Artenschutz, Wasser) sowie den optischen Auswirkungen einer zukünftigen Bebauung, denkmalrechtlichem Umgebungsschutz, naturschutzfachlichen Ausgleichsmaßnahmen sowie den geplanten CEF-Maßnahmen.

Ochsenhausen, 25.05.2021
Andreas Denzel, Bürgermeister

Das Rathaus informiert

Notdienst der Apotheken

Freitag, 28.05.2021
Apotheke im Ärztehaus Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 00 18
Zeppelinring 7, 88400 Biberach an der Riß

Samstag, 29.05.2021
Gabler-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 84 11
Bahnhofstr. 25/1, 88416 Ochsenhausen

Sonntag, 30.05.2021
Allmann'sche Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 80 90
Marktplatz 41, 88400 Biberach an der Riß

Montag, 31.05.2021
Jordan-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 7 39 00
Ulmer-Tor-Str. 3, 88400 Biberach an der Riß

Dienstag, 01.06.2021
Stadt-Apotheke Ochsenhausen, Tel.: 07352 - 81 31
Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen

Mittwoch, 02.06.2021
Markt-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 1 59 00
Marktplatz 10, 88400 Biberach an der Riß

Donnerstag, 03.06.2021
Apotheke im Umlachtal, Tel.: 07355 - 9 31 60
Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell

Freitag, 04.06.2021
Sonnen-Apotheke Biberach, Tel.: 07351 - 94 10
Obstmarkt 5, 88400 Biberach an der Riß

Altersjubilare

Herr Helmut Jendrusch, Ochsenhausen
01.06.1941 80. Geburtstag
Herr Wolfgang Bauer, Ochsenhausen
02.06.1931 90. Geburtstag

Für das neue Lebensjahr wünschen wir unseren Jubilaren, auch denjenigen, die nicht genannt werden, alles Gute, besonders Gesundheit!

Veranstaltungskalender

In Ochsenhausen und den Teilorten finden aufgrund der von der Landesregierung Baden-Württemberg beschlossenen Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus' bis auf weiteres keine Veranstaltungen statt.
Weitere aktuelle Mitteilungen finden Sie auf der Homepage der Stadt Ochsenhausen unter www.ochsenhausen.de.

Aus dem Gemeinderat vom 18. Mai 2021

Bestellung der Urkundspersonen für das Protokoll
Für die Unterzeichnung des Protokolls wurden die Urkundspersonen festgelegt.

Niederschriftsbekanntgabe
Das Protokoll der Sitzung des Gemeinderats vom 20. April 2021 wurde per Offenlage bekanntgegeben.

Bekanntgaben
Bürgermeister Denzel gab folgende Termine bekannt:

- Sitzung des Gemeinderats am 15. Juni 2021, 18:30 Uhr
- Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Ochsenhausen am 16. Juni 2021, 19 Uhr

Bürgermeister Denzel informierte das Gremium über die Verlosung der Bauplätze im Neubaugebiet „Siechberg III“, die unter Aufsicht von Herrn Notar Gerhard Obermayer am 6. Mai 2021 erfolgt sei. Für die 19 noch freien Bauplätze seien insgesamt 39 Bewerbungen fristgerecht eingereicht worden. Letztlich hätten 18 Plätze vergeben werden können. Voraussichtlich werde noch ein Platz frei werden, da sich darauf zwei Mitglieder einer Familie beworben hätten.
Weiter teilte Bürgermeister Denzel mit, dass die Große Sommerausstellung in der Städtischen Galerie im Fruchtkasten dieses Jahr durchgeführt werden solle. Die Ausstellung werde vom 4. Juli bis 3. Oktober 2021 Werke des New Yorker Popart-Künstlers James Rizzi zeigen. Die Verwaltung sei zuversichtlich, dass die Ausstellung möglich sein werde. Voraussetzung dafür sei, dass der Inzidenzwert der Corona-Neuinfektionen im Landkreis Biberach unter 100 liege. Ob jedoch Führungen oder die beliebten Kinderateliers für Schulklassen angeboten werden dürften, sei derzeit noch fraglich. Es werde auf jeden Fall ein umfassendes Hygienekonzept geben, das laufend an die rechtlichen Vorgaben angepasst werde.
Ebenfalls geöffnet werden soll, wie Bürgermeister Denzel berichtete, das Naturbad Ziegelweiher. Das Sicherheits- und Hygienekonzept des vergangenen Jahres werde derzeit an die aktuellen Bestimmungen angepasst und weiterentwickelt. Der Verkauf von Jahreskarten starte am Freitag, 21. Mai 2021. Nach vorheriger telefonischer Anmeldung unter Telefon 07352 9220-23 könnten die Karten bei der Tourist-Information im Rathaus abgeholt werden. Weiter teilte Bürgermeister Denzel mit, dass die Eintrittspreise angepasst würden, da die Badesaison kürzer sei als in den vergangenen Jahren. Die Jahreskarte für Erwachsene koste 17 Euro (statt 25 Euro), die Jahreskarte für Kinder und Jugendliche 10 Euro (statt 15 Euro) und eine Familienkarte 40 Euro (statt 60 Euro). Eine bargeldlose Zahlung sei nicht möglich. Aus organisatorischen Gründen seien im Naturbad Ziegelweiher selbst nur Tageskarten erhältlich.

Bekanntgabe nicht-öffentlich gefasster Beschlüsse
Bürgermeister Denzel teilte mit, dass der Gemeinderat in seiner nicht-öffentlichen Sitzung vom 20. April 2021 keine Beschlüsse gefasst habe.

Schulsozialarbeit an den örtlichen Schulen
- Erhöhung des Stellenumfangs an Realschule und Gymnasium
Einstimmig beschloss der Gemeinderat, den Stellenumfang für die Schulsozialarbeit an der Realschule und am Gymnasium ab 1. September 2021 auf 125 Prozent zu erhöhen und auf zwei Mitarbeiter/innen aufzuteilen. Die Verwaltung wurde beauftragt, den bestehenden Vertrag mit dem Träger, Lernen fördern, entsprechend anzupassen.
Die Anpassung war notwendig geworden, nachdem die bisherige Stelleninhaberin zum 30. Juni 2021 gekündigt hat und als Grund dafür unter anderem eine Arbeitsüberlastung angegeben hatte. Auch die Schulleitungen sahen einen gestiegenen Bedarf an Schulsozialarbeit und hatten den Gemeinderat gebeten, den Stellenumfang zu erhöhen. Die Gemeinderäte waren sich einig, dass die Schulsozialarbeit notwendiger sei denn je und forderten Lernen fördern auf, die Stellen möglichst umgehend wieder zu besetzen. Der anwesende Geschäftsführer von Lernen fördern, Werner Krug, informierte das Gremium, dass es bereits einen vielversprechenden Bewerber gebe, der zum 1. August 2021 beginnen könnte.

Bebauungsplanverfahren „Untere Wiesen III“ in Ochsenhausen
- Billigung des überarbeiteten Entwurfs
- Beschluss über die erneute Durchführung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich, den überarbeiteten Bebauungsplanentwurf „Untere Wiesen III“ erneut öffentlich auszulegen und die Träger öffentlicher Belange zu hören. Vorausgegangen war bereits die zweite öffentliche Auslegung und Behördenbeteiligung. Aufgrund der daraus gewonnenen Erkenntnisse war die Planung weiterentwickelt und optimiert worden.
Bürgermeister Denzel wies darauf hin, dass die Erschließung leicht verändert worden und die zulässige Gebäudehöhe einheitlich nach dem Bezugspunkt „Normalnull“ vorgenommen worden sei, um die Regelungen der Baunutzungsverordnung sicherzustellen. Ferner werde die bisher als Eingriffsausgleich vorgesehene Dachbegrünung nun über zusätzliche Ausgleichsflächen hergestellt. Die Dachbegrünung solle über vertragliche Vereinbarungen geregelt werden. Wie er mitteilte, sei in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde bereits damit begonnen worden, Grünflächen im Umfeld des Standorts durch das Anlegen von Wasserflächen und Steinriegeln sowie die Pflanzung von Stauden und das Anbringen von Nistkästen ökologisch aufzuwerten. Da die Flächen außerhalb des geplanten Bebauungsgebiets lägen, werde dem Bebauungsplanverfahren dadurch nicht vorgegriffen.
Der aktualisierte Bebauungsplanentwurf wurde vom Fachplaner Rainer Waßmann vorgestellt und erläutert. Ebenso wurde von Diplom-Geographin Regina Zeeb der Umweltbericht erläutert. Sie ging ausführlich auf die verschiedenen sogenannten Schutzgüter wie Boden, Fläche, Wasser, Mensch oder Klima ein und zeigte auf, wie die jeweiligen Eingriffe ausgeglichen werden sollen. Anhand einer vom Denkmalamt geforderten Visualisierung stellte sie außerdem dar, wie sich die geplante Bebauung auf das Landschaftsbild auswirken könnte.
Trotz der Kritik eines Gremiumsmitglieds, das die vorgestellten Gutachten in Frage stellte, begrüßte die Mehrheit des Gemeinderats den überarbeiteten Bebauungsplanentwurf. Die Bitte eines Gemeinderats, eine Bürgerversammlung durchzuführen, werde geprüft, erklärte Bürgermeister Denzel.

Gewerbezentrum Ochsenhausen
- Beschluss über Bauplatzpreise im Erweiterungsbereich
Vertagt wurde auf mehrheitlichen Beschluss des Gemeinderats die Beratung über die Bauplatzpreise im Erweiterungsbereich des Gewerbezentrums Ochsenhausen, da die Fraktionen zunächst Kriterien dafür erarbeiten wollen. Abgelehnt worden war davor ein Antrag der Pro-Ox-Fraktion, den Punkt wegen Fragen zu den Kosten des Gewerbezentrums von der Tagesordnung abzusetzen.

Anträge auf Erwerb von Grundstücken im Gewerbezentrum Ochsenhausen
Nachdem das Gremium den vorhergehenden Beschluss über die Bauplatzpreise im Erweiterungsbereich des Gewerbezentrums Ochsenhausen vertagt hatte, mussten die Anträge auf Erwerb von Grundstücken ebenfalls vertagt werden.

Gewerbezentrum Ochsenhausen
- Antrag Firma Utz GmbH & Co. KG Lebensmittel-Großhandel auf Reservierung eines Grundstücks
Zugestimmt hat der Gemeinderat einem Antrag der Firma Utz Lebensmittel-Großhandel auf Reservierung einer Teilfläche des Flurstücks Nr. 164/3 bis vorläufig 30.12.2025. Die Firma Utz hat ihren Firmensitz auf der angrenzenden Fläche und dort bereits mehrfach erweitert.

Um für mögliche künftige Erweiterungen gewappnet zu sein, hatte die Firma die Reservierung des Grundstücks beantragt.

Baugebiet „Siechberg III“
- Antrag Michaela Novakova aus Ulm auf Erwerb eines Gewerbegrundstücks
Mehrheitlich beschloss der Gemeinderat, das Grundstück Flurstück Nr. 1685/19 im Bereich „Siechberg III“ zum Preis von 60 Euro/m² an Frau Michaela Novakova zu verkaufen. Frau Novakova will dort eine Gemeinschaftspraxis mit Therapeuten aus den Bereichen Psychologie, Gerontopsychologie und Psychoonkologie errichten.

Mobilitätskonzept Ochsenhausen mit Verkehrskonzept Reinstetten im Bereich Ehinger Straße, Eichener Straße und L 265
- Vergabe der Planungsaufträge
Nachdem im Haushaltsplan 2021 für ein Mobilitätskonzept für Ochsenhausen 40.000 Euro eingestellt wurden, hatte der Ausschuss für Umwelt und Technik beschlossen, das Konzept um die Themen „Ruhender Verkehr“, „benutzerfreundliche Gehwege“, „Barrierefreiheit“ und „Fußwegenetz in die Baugebiete“ zu erweitern. Außerdem sollte angesichts der in Reinstetten geplanten Sanierung der Ehinger Straße und der Eichener Straße für den Kreuzungsbereich der Ehinger Straße und der Ochsenhauser Straße (L 265) ebenfalls ein Verkehrskonzept erstellt werden. Dafür hatte die Verwaltung Angebote beim Verkehrsplanungsbüro Modus Consult Ulm GmbH eingeholt. Wert legten die Gemeinderäte darauf, in die Planungen mit einbezogen zu werden. Die Planung soll auch dem Ortschaftsrat Reinstetten vorgestellt werden.
Einstimmig vergab der Gemeinderat die Planungsaufträge an das Büro Modus Consult Ulm GmbH zum Angebotspreis von 35.610,75 Euro für das Mobilitätskonzept für Ochsenhausen und zum Angebotspreis von 13.744,50 Euro für die Verkehrskonzeption in Reinstetten (für den Bereich Eichener Straße, Ehinger Straße, L 265).

Kindergarten Walburga in Ochsenhausen
- Vergabe von Bauarbeiten
Für den Kindergarten Walburga, der derzeit im Gebäude St. Walburga im Schloßbezirk eingerichtet wird und der im September den Betrieb aufnehmen soll, wurden vom Gemeinderat weitere Bauarbeiten vergeben. Wie Bürgermeister Denzel berichtete, liege man derzeit noch im Rahmen der Kostenschätzung. Außerdem habe die Stadt erfreulicherweise einen Zuschuss in Höhe von 154 000 Euro aus dem vom Bund im Zuge der Corona-Pandemie zusätzlich aufgelegten Investitionsprogramm 2020 bis 2021 zur Kinderbetreuungsfinanzierung erhalten. Ein weiterer Zuschuss in Höhe von 100 000 Euro sei aus dem Ausgleichsstock beantragt, darüber aber noch nicht entschieden worden.

Einstimmig beschloss der Gemeinderat, den Auftrag an die jeweils günstigste Bieterin zu vergeben. Die Gewerke im Einzelnen:
Fliesenarbeiten an die Firma Steigmiller aus 88416 Erlenmoos, zum Angebotspreis von 15 101,22 Euro.
Malerarbeiten an die Firma Maler Sauter aus 88416 Erlenmoos, zum Angebotspreis von 18 627,67 Euro.
Bodenbelagsarbeiten an die Firma Wiest aus 88416 Reinstetten, zum Angebotspreis von 21 825,20 Euro.
Außenanlagen an die Firma Freiraum aus 88416 Ochsenhausen, zum Angebotspreis von 25 294,58 Euro.

Beschaffung eines Mähgerätes für den Bauhof
Da die Stadt aus ökologischen Gründen städtische Grünflächen künftig nicht mehr mulchen will, musste für den Bauhof ein Mähwerk gekauft werden. Die Verwaltung hatte drei Vergleichsangebote für das Mähgerät „Grasshopper SmartCut GHD 1500“ eingeholt. Der Gemeinderat stimmte mehrheitlich dafür, das Gerät beim günstigsten Bieter, der Firma BayWa AG Technik aus Biberach, zum Bruttopreis von 20 706 Euro zu beschaffen.

Bekanntgabe Haushaltserlass 2021 des Landratsamts Biberach
Bürgermeister Denzel informierte das Gremium darüber, dass das Kommunalamt des Landratsamts Biberach mit Erlass vom 24. April 2021 die Gesetzmäßigkeit sowohl der Haushaltssatzung der Stadt Ochsenhausen als auch des Wirtschaftsplans des Eigenbetriebs Wasserversorgung für das Haushaltsjahr 2021 gemäß § 121 der Gemeindeordnung jeweils vollumfänglich bestätigt habe. Das Gremium nahm davon Kenntnis.

Verschiedenes
Aus der Mitte des Gremiums wurde auf die unbefriedigende Verkehrssituation in der Burghalde hingewiesen. Dort werde so geparkt, dass kaum mehr ein Durchkommen möglich sei. Von der Verwaltung wurde erklärt, die Situation sei bereits mehrfach mit der Verkehrsschau begutachtet worden. Es werde nochmals versucht, eine Lösung zu finden.

Gelobt wurde von einem Gremiumsmitglied, dass das Problem eines Einlaufschachts im Bereich des neuen Kreisverkehrs so schnell und gut behoben worden sei.

Ortsverwaltung Reinstetten

Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller
Die Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Keller muss aufgrund der Corona-Pandemie bis auf Weiteres entfallen. Sie können mit Herrn Ortsvorsteher Keller jedoch Termine vereinbaren:
info@kellertechnik.com oder telefonisch unter 07352 9499910.

Das Kreisforstamt informiert

Beschränkung des ordentlichen Fichten-Holzeinschlags vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021
Die Verordnung über die Beschränkung des ordentlichen Holzeinschlags in dem Forstwirtschaftsjahr 2021 vom 14. April 2021 (HolzEinschlBeschrV2021) ist am 23. April 2021 in Kraft getreten. Daraus ergibt sich eine Beschränkung des ordentlichen (planmäßigen) Einschlags der Holzart Fichte. Im Zeitraum vom 1. Oktober 2020 bis 30. September 2021 wird der ordentliche Holzeinschlag auf 85 Prozent des durchschnittlichen Fichten-Einschlags beschränkt. Die Berechnung des Prozentsatzes bezieht sich auf alle verbuchten Sorten und Nutzungsarten je Waldbesitzerin und Waldbesitzer von 2013 bis 2017. Angefallenes Sturm- und Käferholz fallen nicht unter diese Verordnung. Es ist das jeweilige Wirtschaftsjahr / Kalenderjahr des Forstbetriebs heranzuziehen. Auch nicht buchführungspflichtigen Betrieben, ohne amtlich festgestellten Hiebssatz, soll ein wirtschaftlich sinnvoller Marktzugang ermöglicht werden. Deshalb können diese ihre ordentlichen Fichtenholzeinschläge bis zu einer Höhe von maximal 75 Erntefestmeter ohne Rinde je Betrieb tätigen, ohne gegen die Regelungen der HolzeinschlBeschrV202l bzw. des Forstschäden-Ausgleichsgesetzes zu verstoßen. Eine Überschreitung zum Zeitpunkt des Inkrafttretens stellt keinen Verstoß dar.
Eine Befreiung ist auf Antrag bei „wirtschaftlich unbilliger Härte“ (Existenzgefährdung des Forstbetriebs, Liquiditätsengpässe, hohe Vertragsstrafen) möglich. Es erfolgt eine Einzelfallprüfung.

Die Erteilung einer Befreiung für Körperschaftswaldbetriebe und Privatwaldbetriebe ab 200 Hektar erfolgt durch das Regierungspräsidium Freiburg, im Privatwald unter 200 Hektar durch die Untere Forstbehörde.

Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 1. Juni 2021,** statt. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Energieagentur

energieagentur

Energie-Beratung durch die Energieagentur Biberach
Die nächste Beratung der Energieagentur Biberach, Außenstelle Ochsenhausen, findet am **Dienstag,08.06.2021**, im Sitzungssaal im 1. OG im Rathaus, Marktplatz 1, statt. Zur Beratung in Energiefragen (z.B. erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbausanierungen und Neubauten, Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten etc.) am und im Gebäude vergibt das Sekretariat des Stadtbauamtes (Tel. 9220-61) einen Termin. Die Energieberatungen (Erstberatungen) sind kostenlos und finden regelmäßig jeden zweiten Dienstag im Monat statt. Mit der Leiterin der Energieagentur Biberach, Iris Ege, steht eine kompetente und unabhängige Energieberaterin zur Verfügung. Es ist grundsätzlich von Vorteil, wenn zum Termin Baupläne des Gebäudes, aktuelle Energieabrechnungen (Öl, Gas, Strom) sowie das Schornsteinfegerprotokoll mitgebracht werden.
Achtung: Aufgrund der Corona-Vorschriften sind die Energieberatungen nur mit den **entsprechenden Abstandsregelungen** und einer **medizinischen Maske (OP-Maske oder FFP2)**, **die Sie selber mitzubringen haben,** durchzuführen.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt
Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 29. Mai

Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Bellamont:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 30. Mai Dreifaltigkeitssonntag

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	19.00 Uhr	Maiandacht
Rottum:	19.00 Uhr	Maiandacht
Bellamont:	19.00 Uhr	Maiandacht

Donnerstag, 03. Juni, Hochfest Fronleichnam

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Mittelbuch:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bellamont:	14.00 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	14.00 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 05. Juni

Herz Jesu:	19.00 Uhr	Vorabendmesse
Bellamont:	19.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 06. Juni 10. Sonntag im Jahreskreis

St. Georg:	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
St. Georg:	11.15 Uhr	Taufe
St. Georg:	18.00 Uhr	Vespergebet im Chorgestühl
St. Georg:	19.00 Uhr	Eucharistiefeier
Rottum:	08.30 Uhr	Eucharistiefeier
Steinhausen:	10.00 Uhr	Bruderschaftsfest
Steinhausen:	17.00 Uhr	Lobpreisgebet mit sakr. Segen

Derzeit geltende gesetzliche Regelungen für Gottesdienste

1. **Eine Anmeldung für alle Gottesdienste ist verpflichtend. Die Anmeldung erfolgt über das zuständige Pfarramt von Montag bisFreitag, spätestens 12.00 Uhr.**
2. Maskenpflicht besteht während des gesamten Gottesdienstes.
3. Der 1,5 m Abstand in den Bänken ist zwingend einzuhalten.
4. Jede zweite Reihe muss frei bleiben.
5. Kein Gemeindegesang ist derzeit möglich.
6. Den Ordnern ist unbedingt Folge zu leisten.

Dekan Sigmund F.J. Schänzle
Leitender Pfarrer

Abschluss Aktion „Rosen & Gedanken für Maria“

Mit dem Mai endet unsere diesjährige Aktion „Rosen & Gedanken für Maria“.
Es ist einfach wunderschön, zu sehen, wie viele Rosen täglich, von Gläubigen zur Mutter Gottes gebracht werden – wie viele Menschen in Maria eine Stütze finden. Maria berührt unser Herz und genau das brauchen wir in der jetzigen Zeit:
„Denn jedes Mal, wenn wir auf Maria schauen, glauben wir wieder an das Revolutionäre der Zärtlichkeit und der Liebe“ [Papst Franziskus]
Jede Rose ist ein Ausdruck von Liebe, Verbundenheit, Sorge oder Bitte – jeder Gedanke, wie ein Gebet und Maria die Verbindung zwischen Himmel und Erde.
Und so verwandelte sich unsere Maria im Laufe der Wochen, im wahrsten Sinne des Wortes, mit mehr als 500 Rosen, zur **Rosenkönigin.**

Wir laden Sie noch das ganze Wochenende über ein, eine Rose sowie ihre persönlichen Gedanken zu Maria zu bringen.
Viel Freude dabei!
Ihr Famforum-Team

Fronleichnamsfest 2021 in Mittelbuch
Leider ist auch in diesem Jahr das Fronleichnamsfest etwas anders – es darf zwar Gottesdienst gefeiert werden, aber es findet keine Prozession am Donnerstag durch die Straßen statt.
Der feierliche Gottesdienst **ist am Donnerstag, 3. Juni, um 10.00 Uhr** und wird von Mitgliedern des Musikvereins sowie unserem Organisten musikalisch mitgestaltet.
Auch wenn keine Prozession möglich ist, wäre es schön, dem Ort einen festlichen Charakter zu geben. z,B. mit Fahnen oder Birken.
Auch für diesen Gottesdienst ist eine Anmeldung nötig.
Wir laden herzlich ein. Der Kirchengemeinderat

Herzliche Einladung zur Aktion „Blumenteppich im Untersetzer" in Mittelbuch
Nach dem gigantischen Bild im letzten Jahr, möchten wir auch in diesem Jahr alle interessierten Gemeindemitglieder, unsere Familien und vor allem Euch Kinder herzlich einladen, einen Blumenuntersetzer in einer beliebigen Größe zu gestalten und diesen in der Kirche abzustellen.
Bitte bringt Eure Untersetzer am **Mittwoch, 2. Juni, bis 18:00 Uhr** in unsere Kirche.
An Fronleichnam könnt Ihr diese dort ab 17:00 Uhr wieder abholen. So können den Fronleichnamstag über die Kunstwerke in der Kirche bestaunt werden.
Wir freuen uns auf Eure Kunstwerke und über Euer fleißiges Mitwirken.
Euer FamGo-Team Mittelbuch

Die ökumenische Hospizgruppe Ochsenhausen - Illertal bietet Begleitungen in schwerer Zeit
Die anhaltende Coronapandemie mutet unserer Gesellschaft viele schwere Themen zu.
Viele von uns haben Freunde oder Verwandte durch das Virus verloren, sind mit Tod und Trauer konfrontiert. Viele Menschen machen sich Sorgen um ihre Gesundheit und die ihrer Angehörigen. Man hat inzwischen mehr Erfahrungen mit dem Virus, sodass man weiß, was ohne großes Risiko erlaubt werden kann. Die hospizliche Begleitung sterbender Menschen ist wieder möglich. In den Pflegeheimen im Umkreis ist der Zutritt schon seit längerem nach einem Test erlaubt. Es gibt gute Schutzmaßnahmen und alle Hygieneregeln werden eingehalten. Die Ehrenamtlichen des ambulanten ökumenischen Hospizdienstes Ochsenhausen-Illertal können so ihrer hospizlichen Aufgabe wieder nachkommen und sterbende Menschen und ihre Angehörigen begleiten, ihnen zuhören und sie entlasten. Gerade die Anfragen aus dem privaten Bereich kommen sehr zurückhaltend. Dabei ist es hier ebenfalls möglich, sich vorher zu testen. So können die Hospizmitarbeiterinnen und Mitarbeiter für sterbende Menschen und ihre Angehörigen in schweren Zeiten auch zuhause an ihrer Seite sein. Als ambulanter Hospizdienst bieten die Ehrenamtlichen weiterhin Beratung und Gespräche über das Telefon an. Wer sich Unterstützung und Begleitung wünscht, erreicht den Hospizdienst unter folgender Telefonnummer:
Agnes Ohmann – 08395 1066 oder
Lydia Müller – 07354 8452

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos
Herz Jesu:
Herz Jesu, 19.00 Uhr: J. Abt, J. Abt
Basilika St. Georg:
So., 10.00 Uhr: K. Weckemann, L. Weckemann, J. Patzelt, B. Kahle
19.00 Uhr: C. Häckler, F. Häckler
Fronleichnam, 10.00 Uhr: B. Hasenmaile, J. Hermann, J. Hermann, N. AbtT. Abt, L. Grieser
Pastoralteam: Dekan Sigmund F.J. Schänzle, Tel. 07352/8259
Pfarrer Joel, T. 07352/9232717, Pfarrvikar
Pastoralreferent Karlheinz Bisch, Tel. 07352/9232713
Gemeindereferent Robert Gerner Tel. 07352/9232712
Gemeinschaftliche Kirchenpflege: Eva Maria Vinzelberg
E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de
Telefon: 07352/9232714

Pfarrbüros:
Ochsenhausen: E-Mail: stgeorg.ochsenhausen@drs.de,
Telefon 07352 8259, Fax 07352 4619
Mittelbuch: E-Mail: StJoseph.Mittelbuch@drs.de,
Telefon 07352 51928, Fax 07352 9405363
Steinhausen: E-Mail: mhimmelfahrt.steinhausen@drs.de,
Telefon 07352 4774, Fax 07352 941931

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten
Mariä Opferung Laubach
St. Kosmas und Damian Gutenzell
St. Alban Hürbel

Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten
Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de
www.st-scholastika.drs.de

Administrator Pfarrer Martin Ziellenbach, Schwendi
Tel: 07353/981688

Vikar Michael Sankowsky, Tel.: 01706606652
Michael.Sankowsky@drs.de

Pfarramtssekretärin Hanne Degenhard
Pfarrbüro Reinstetten Tel. 8261:
geöffnet: Mo 16.00 – 17.00 Uhr u. Do 8.30 – 9.30 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 29.5. – 6.6.2021

Freitag, 28.5.
18.00 Uhr Maiandacht in Gutenzell (Frauenbund)
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
Samstag, 29.5.
19.00 Uhr Vorabendmesse zum Hochfest in Gutenzell
Sonntag, 30.5. – Dreifaltigkeitssonntag
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
09.30 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Hürbel
19.00 Uhr Feierliche Maiandacht in der Halde in Gutenzell
Montag, 31.5.
19.00 Uhr Maiandacht in Hürbel
Mittwoch, 2.6.
19.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest in Laubach

Donnerstag, 3.6. – Hochfest des Leibes und Blutes Christi – Fronleichnam
09.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest mit anschl. Prozession in Gutenzell
17.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest mit anschl. Prozession in Reinstetten
Freitag, 4.6. – Herz-Jesu-Freitag
19.00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell
Samstag, 5.6. – Hl. Bonifatius, Glaubensbote u. Märtyrer
18.00 Uhr Eucharistiefeier vom Hochfest Fronleichnam mit anschl. Prozession in Hürbel
Sonntag, 6.6. – 10. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Gutenzell

Ministranten Reinstetten
Sonntag, 30.5. um 9.00 Uhr: Robin Heß, Sara Heß, Luca Öhler, Luca Held, Lukas Schafitel, Nikolai Waibel
Donnerstag, 3.6. um 17.00 Uhr: Annika Wild, Stephan Wild, Christoph Wild, Moritz Ziesel, Johanna Rapp, Sophia Rapp

Ministranten Laubach
Sonntag, 30.5. um 9.30 Uhr: Niklas Hornung, Sarah Maikler, Emma Dillenz, Romy Graf
Mittwoch, 2.6. um 19.00 Uhr: Simon Süka, Samuel Hornung, Jonas Gams, Thea Gams, Sarah Hofherr, Jasmin Wiest

Ministranten Gutenzell
Samstag, 29.5. um 19.00 Uhr: Theresa Miller, Felicitas Miller
Sonntag, 30.5. um 19.00 Uhr: Nina Schmid, Maren Miller
Donnerstag, 3.6. um 9.00 Uhr: Christoph Högerle, Leonie Liebscher, Alina Fischer, Maren Miller, Niklas Miller
Freitag, 4.6. um 19.00 Uhr: Jule Huchler, Jakob Huchler

Ministranten Hürbel
Sonntag, 30.5. um 10.30 Uhr: Isabell Bock, Verena Bock

Wir gedenken unserer Verstorbenen:
Reinstetten (30.5.)
Barbara Degenhard (Jtg.), Helmut Degenhard, Walter Kühner, Erika und Josef Kehrle, Pia Ehrhart, Hildegard Übelhör
Gutenzell (29.5.)
Alfred Huchler (2. Hl. O.)
Hürbel (30.5.)
Christina und Franz Schad

Nachdenklich
du hast uns von etwas kostbarem kosten lassen
das brot, das wir miteinander geteilt haben
ist das brot deines lebens
für unser leben.

der kelch aus dem wir getrunken haben
ist der kelch,
der uns als gemeinde
zu deiner gemeinschaft
weggemeinschaft werden lässt.

Gott wir wollen
auf diesem weg weitergehen
den weg deiner verheißungen
nicht scheuen
sondern
offenen auges verantwortung übernehmen
und herausforderungen nicht scheuen
lass uns deine gemeinde sein
ohne wenn und aber
nachdenklich aber entschieden. Amen

Julia Stricker in: Du bist der Atem meines Lebens

Fronleichnam in der SE St. Scholastika
In allen Gemeinden wollen wir wieder Blumenteller gestalten. Diese Aktion wurde letztes Jahr sehr kreativ und mit viel Liebe umgesetzt.
Sie sind eingeladen, einen Blumenuntersetzer oder einen Teller mit Blumen, Samenkörnern....nach Ihren Vorstellungen zu gestalten. Ganz besonders sind die diesjährigen Erstkommunionkinder eingeladen, aber auch alle Kinder, Jugendlichen, Erwachsenen!! Wir bitten Sie, diese wie folgt in Ihre Kirche zu stellen:

Reinstetten ab Mittwoch bis spätestens Donnerstag, 11.00 Uhr
Laubach bis spätestens Mittwoch, 17.00 Uhr
Gutenzell bis spätestens Mittwoch 17.00 Uhr.
Hürbel im Dorfplatz vor dem aufgebauten Altar besteht die Möglichkeit, den Blumenteller am Samstag in der Zeit von 15:00 bis kurz vor Gottesdienstbeginn abzustellen.
Bei schlechtem Wetter bringen Sie bitte Ihren Blumenteller in die Kirche mit.

Wir bitten Sie, Ihre Blumenteller erst am Sonntag so gegen 17.00 Uhr wieder abzuholen.
Im Voraus Ihnen / Euch allen herzlichen Dank!

Prozessionen sind seitens der Diözese erlaubt – einzuhalten sind die Infektionsschutzregeln.– So wird es in Reinstetten eine kleine Prozession zum Dorfhaus geben.
In Laubach entfällt die Prozession.
In Gutenzell können die bisher gewohnten Prozessionswege begangen werden, in Hürbel führt die Prozession zum Dorfplatz.

Anmeldung zu den Gottesdiensten in der Seelsorgeeinheit St. Scholastika
Zu allen Gottesdiensten besteht derzeit Anmeldepflicht.

Reinstetten:(Anmeldung bei Frau Rosi Lutz, Tel.: 07352/1411 – bei Nichterreichen bitte auf den Anrufbeantworter sprechen.)
Laubach: (**Anmeldung** bei Frau Ulrika Bürk, Tel.: 07352/4057)
Gutenzell: (**Anmeldung** bei Herrn Herbert Ackermann, von Mittwoch bis Freitag von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 073524449
Anmeldung für die Maiandacht am Freitag, 28.5. um 18.00 Uhr bitte bei Frau Christa Keller, Tel.: 2430.
Hürbel: (Anmeldung bei Frau Claudia Schad von Mittwoch bis Freitag jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr, Tel.: 07352/938009)

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:
Montag: 13.30 Uhr in Hürbel
Mittwoch: 17.00 Uhr in Reinstetten
Donnerstag: 19.00 Uhr in Laubach; 17.00 Uhr in Gutenzell
Freitag: 19.00 Uhr in Eichen**;** 19.00 Uhr in Wennedach

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
Telefax: 8803, E-Mail: Pfarramt.Ochsenhausen@elkw.de
Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag u. Donnerstag, jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170, E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 30. Mai 2019 - TRINITATIS (Dreieinigkeit)
Wochenspruch: Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. (2. Korinther 13,13)
09.30 Uhr GOTTESDIENST im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen , Poststr. 48;

TERMINE DER WOCHE: (Kalenderwoche 22)
Donnerstag, 03.06.: FEIERTAG Fronleichnam
Sonntag, 06.06.:
09.30 Uhr GOTTESDIENST im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststraße 48

Das Evang. Pfarramt Ochsenhausen, Pfr. Jörg M. Schwarz ist vom 25.05. bis 06.06.2021 nicht besetzt. Die Vertretung in seelsorgerlichen Notfällen sowie bei Beerdigungen übernimmt das Evang. Pfarramt Erolzheim-Rot, Pfr. Jonathan Wahl, Höhenweg 14, Rot an der Rot, Tel. 08395 / 9369380.
Das Gemeindebüro, Frau Funk, im UG des Evang. Gemeindezentrums Ochsenhausen bleibt im gleichen Zeitraum geschlossen.

Liebe Gemeinde !
Ganz auf die Hygienebedingungen abgestimmt und auch für Menschen, die ihre Verbundenheit mit uns auch über die Distanz zum Ausdruck bringen wollen, gibt es nun eine neue Online- Spendenseite der Ev. Kirchengemeinde Ochsenhausen für Spenden über smartphone, tablet, PC oder notebook. Sie finden Sie ganz einfach unter dem Suchbegriff: **twingle Ochsenhausen** oder https://spenden.twingle.de/evangelische-kirchengemeinde-ochsenhausen/elk-wue/tw6005a4e482e85/page
Sie können dort einen Spendenbetrag wählen (ab 1. - €) , einen Spendenrhythmus (einmalig/ wiederkehrend: monatlich, jährlich) und auch eine Zahlungsart auswählen (SEPA Lastschrift, Kreditkarte)
Alle Daten werden mit SSL-Verschlüsselung sicher übertragen
Dort auf der Spendenseite finden Sie folgende Begrüßung:
Seien Sie willkommen auf der Spendenseite Ihrer Kirchengemeinde.
Ihre Spende stärkt das Gemeindeleben. Dieses geht, wenn auch verändert, weiter. Vor allem, indem wir uns umeinander kümmern. Was auch immer Sie geben, es kommt Ihrer Gemeinde zugute.
Erlauben Sie noch einen für eine Spendenseite unüblichen Gedanken. Viele Menschen stellen sich, schon immer und jetzt erst recht, die Frage: Wo ist Gott?
Gott ist da, wo Menschen miteinander und füreinander schöpferisch zum Leben beitragen.
Und er ist da, wo Menschen nichts mehr beizutragen vermögen. Er ist der Mächtige und Ohnmächtige zugleich.
Er trägt unser aller Schmerz in sich, wie auch – und das besonders gerne – unser aller Freude, Geduld und Zuversicht.
Herzlichen DANK für Ihre GABE!
https://spenden.twingle.de/evangelische-kirchengemeinde-ochsenhausen/elk-wue/tw6005a4e482e85/page
Auf Wunsch senden wir Ihnen aktuelle Informationen zu unserer Arbeit oder stellen Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.

Vor vierzig Jahren am 1. Advent des Jahres 1981 fand im Gemeindezentrum der Evangelischen Kirche in Ochsenhausen ein Diavortrag statt.
Es markiert den Beginn eines jetzt vier-jahrzehntelangen Engagements von Bürger*innen Ochsenhausens mit einem Dorf in Westafrika – Burkina Faso – damals Obervolta.
Ein Jahr später wurde der Verein „Eine Schule für Piela“ gegründet, aus dem dann der Förderverein Piela-Bilanga hervorging. Eine lange Geschichte.
Der Verein wird dieses Jahr noch sein 40-jähriges Jubiläum feiern. Wir haben vor, dies mit einer Reihe von Veranstaltungen zu begehen.
Mit dem Start, wie vor vierzig Jahren in der Evangelischen Kirche in Ochsenhausen.
Daher überlegen wir ganz konkret, am 1. Advent, das ist der Sonntag, 28. November 2021, mit einer „Gedächtnis-Veranstaltung“ im Gemeindezentrum das Jubiläumsjahr zu beginnen.
Wenn Sie noch Fotos, Dias, Bilder , Filme, Plakate, oder andere Erinnerungen haben, würden wir uns freuen, wenn Sie diese für diesen Termin bereithalten könnten.
In welcher Form diese Veranstaltung dann wird stattfinden können, lässt sich im Augenblick noch nicht sagen, aber wir haben den Termin im Blick und viele andere mit Ihnen sicher auch.
Für weitere Informationen oder Fragen wenden Sie sich bitte an:
Erwin Wiest | Vorsitzender
Förderverein Piela-Bilanga Ochsenhausen e.V.
Sonnenrainstr. 8 | D - 88416 Steinhausen
Tel.: +49 7352 8509 | Mobil: + 49 174 488 56 30
www.piela.de | vorstand@piela.de

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Gottesdienst am Sonntag 10:00 Uhr
Unser Hygienekonzept sieht eine Voranmeldung für den Gottesdienstbesuch vor Ort vor.
Interessenten melden sich bitte rechtzeitig vorher an.
Da die Plätze begrenzt sind, wird jeder **Gottesdienst** als **Live-Stream** angeboten.
Bitte folgen sie den Hinweisen auf der Hompage.
Eine Kinderstunde findet aktuell nicht statt.

Kontaktdaten:
Homepage: www.cg-ochsenhausen.de
E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de
Telefonnummer: 07352/ 939690

Vereinsnachrichten Ochsenhausen

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Arbeitskreis Energieeffizeinz / Klimawandel
KLIMAWANDEL – DEFINITION, URSACHEN, FOLGEN
Der Klimawandel beschäftigt immer mehr Menschen auf unserem Planeten. Zu Recht: Er schreitet bedrohlich schnell voran, wird immer spürbarer und betrifft uns alle. In vielen Regionen sind die fatalen Auswirkungen bittere Realität.

Wir freuen uns daher sehr über die Verschärfung der Vorgaben für das Klimaschutzgesetz durch das Bundesverfassungsgericht. Doch was heißt Klimawandel genau? Was sind die Ursachen? Welche Rolle spielt der Mensch? Welche Folgen hat er?
Was können wir gegen die Fortschreitung des Klimawandels und gegen seinen Folgen tun? Und reicht es, einfach von einem Wandel zu sprechen oder befinden wir uns inmitten einer Klimakrise?

Klimawandel – Was bedeutet das eigentlich?
Im Kern bezeichnet der Klimawandel die Abkühlung oder Erwärmung des Klimas auf der Erde über einen langen Zeitraum. Nicht zu verwechseln mit dem Wetter – das, was wir tagtäglich an kurzfristigen, aktuellen Veränderung der Temperatur wahrnehmen. Der Klimawandel ist kein neues Phänomen. Er beschreibt die langfristigen Veränderungen von Faktoren wie der Temperatur, des Niederschlages und der Meeresströmungen. Diese Veränderungen wurden in den letzten Jahrzehnten durch zahlreiche Studien und Beobachtungen weltweit nachgewiesen. Dabei sind die langfristigen Trends entscheidend, was bedeutet, dass es auch in einem langfristigen Erwärmungstrend immer wieder Ausreißer nach oben oder unten geben wird. „Wichtig ist: Fällt ein Jahr kälter aus als erwartet, stellt dies nicht die Existenz des Klimawandels infrage".
Die globale Erderwärmung ist ein Beispiel des Klimawandels.
Und hier hat vor allem der Mensch seine Finger im Spiel, denn das Klima hat sich noch nie so schnell erwärmt, wie in der Zeit seit der industriellen Revolution.

Welche Ursachen hat der Klimawandel?
Das Klima ändert sich vor allem durch den Treibhauseffekt: Die Sonnenstrahlen, die auf die Erde treffen, werden von natürlichen Gasen und Wolken absorbiert und zu einem Teil auf den Planeten zurückgestrahlt. Sie halten ihn so warm. Ohne den natürlichen Treibhauseffekt wäre die Erde zugefroren und unser Leben wäre so nicht möglich.
Der Wert von CO_2, eines der wichtigsten Treibhausgase, hat sich über Jahrhunderte stabil gehalten – und damit auch das Klima auf der Erde. Doch der Klimawandel, der eine Bedrohung für das Leben auf der Erde darstellt, ist vorwiegend menschengemacht: Durch die Industrialisierung und der damit einhergehenden Verbrennung fossiler Energien wie Braunkohle, Steinkohle und Erdöl, kommt es dazu, dass die doppelte Menge CO_2 in die Atmosphäre gelangt, als es ohne Eingreifen des Menschen der Fall wäre.
aktuelles Beispiel: Die geplante B312 Ortsumgehung um Ochsenhausen würde immense Flächen versiegeln und dadurch CO_2 freisetzen, auch durch den zusätzlich erzeugten Verkehr der Ost-West-Achse würden immense zusätzliche CO_2-Emmisionen verursacht.
„Bundesgrüne fordern diesbezüglich ein Moratorium für neue Autobahnen und Bundesstraßen
BERLIN/REGION (o). Spitzenvertreter der Bundesgrünen fordern einen vorläufigen Baustopp für alle neuen Autobahnen und Bundesstraßen. Die Projekte sollen zunächst auf Klimaziele und Wirtschaftlichkeit überprüft werden, heißt es in einem Bericht."
Mit Klimazielen vereinbar wäre z. Bsp. in dem Zusammenhang die Nutzung der Freiflächenfotovoltaik und auch von Solarzäunen entlang der geplanten Trasse. Darüberhins wäre eine begleitende artgerechte Bepflanzung der Randflächen zur Rückgewinnung der Artenvielfalt und viele weiteren Ausgleichsmaßnahmen nötig.
„Die Wissenschaft weltweit ist sich über die Hauptursachen des Klimawandels einig.
Auch wenn das Klima nicht immer 100-prozentig stabil ist, erleben wir in den letzten Jahrzehnten massive Veränderungen, die durch natürliche Prozesse, wie zum Beispiel die Schwankungen der Sonneneinstrahlung, absolut nicht erklärbar sind. Die Verbrennung von fossilen Energien wie Erdöl oder Kohle, aber auch zum Beispiel die Entwaldung weltweit durch uns Menschen, haben in den letzten Jahrzehnten in großem Maße Treibhausgase freigesetzt. Diese reichern sich in der Erdatmosphäre an und sorgen durch den Treibhauseffekt dazu, dass es immer wärmer wird. Im weltweiten Durchschnitt ist die Temperatur bereits um mehr als ein Grad gestiegen, in der Arktis zum Beispiel sogar deutlich stärker".
Heute ist der CO_2-Wert um 45 Prozent höher als in den Jahrtausenden der Stabilität davor. Damit lässt sich jetzt die höchste CO_2-Konzentration seit mindestens 15 Millionen Jahren messen. Die Konsequenz: Die Erdatmosphäre – die Gesamtheit an Gasen, die die Erde umhüllen – erwärmt sich immer weiter und damit auch die Erde – und das hat fatale Folgen.
Aktuelles Beispiel: Am geplanten Standort der Boehringer Ingelheim Therapeutics GmbH (ehemals Labor Dr. Merk & Kollegen GmbH) in Ochsenhausen würden durch eine Bebauung der Unteren Wiesen III bis zu geschätzten ca. 4000 Tonnen CO_2-freigesetzt werden.

Welche Folgen hat der Klimawandel?
Durch Industrie, industrielle Landwirtschaft (wie etwa Massentierhaltung), Verkehr und die aktuellen Energiesektoren (wie etwa Kohlekraftwerke) werden immer mehr Gase, unter anderem Stickstoff, in die Atmosphäre geblasen. Diese Luftverschmutzung kann eine der schlimmsten der gesamten Menschheitsgeschichte werden. Doch das ist nicht die einzige Folge.
Aktuelles Beispiel: Ochsenhausen/Mittelbuch(Bebenhaus) Agrarindustrieansiedlung (geplanter Neubau eines Milchviehstalls in Bebenhaus. Bei dem Projekt geht es um 300 Stück Milchvieh). Durch diese Massentierhaltung würden immense Mengen an Methangasen freigesetzt, wobei Methan um das 20 fache aggressiver als CO_2 ist.
Klimakiller Kuh: Methan-Ausstoß von Vieh könnte bis 2050 um über 70 Prozent steigen: https://idw-online.de/de/news670290
Bei einem soclchen Vorhaben müsste zumindest im Hinblick auf die Klimaziele z. Bsp. ein ganzheitliches Konzept einer Biogasanlage (Biogasfermenter) in der Planung und Umsetzung mit berücksichtigt werden, wobei auch die anfallende Abwärme in ein Nahwärmenetz einfliessen müsste.
Ergänzende Informationen finden sich im Fleischatlas 2021:
https://www.bund.net/fileadmin/user_upload_bund/publikationen/massentierhaltung/massentierhaltung_fleischatlas_2021.pdf
Aufgrund des menschengemachten Klimawandels und der hohen Konzentration von Treibhausgasen in der Atmosphäre steigt die Oberflächentemperatur der Erde immer weiter, seit 1880 bis jetzt schon um 1,1 Grad. Das hat zur Folge, dass nicht nur das Land auf der Erde sich erwärmt, sondern auch die Meere. Durch mehr Verdunstung von Wasser werden wiederum mehr Treibhausgase freigesetzt. Extreme Wetterlagen nehmen zu, es kommt in vielen Teilen der Erde zu lange anhaltenden Dürreperioden oder Überschwemmungen, die ganze Ernten und damit die Lebensgrundlage von Millionen von Menschen zerstören. Tiere sind ebenfalls direkt betroffen. Der Anstieg des Meeresspiegels hat außerdem zur Folge, dass bereits ganze Inseln völlig verschluckt und Lebensräume für Mensch und Tier unbewohnbar gemacht wurden.
Das Schlimmste dabei ist, dass neue wissenschaftliche Studien eher auf eine Verschärfung und Beschleunigung des Klimawandels hindeuten.
Die anhaltende Erhitzung der Erde taut zudem das „ewige Eis" in Arktis und Antarktis:
Permafrostböden bedecken ein Viertel der gesamten nördlichen Hemisphäre und haben Unmengen an Treibhausgasen gespeichert.

Wenn diese sich freisetzen, erhitzt sich die Atmosphäre weiter und der Meeresspiegel steigt – es kommt zu einem nicht aufzuhaltenden Kreislauf und die Klimakrise, wie sie jetzt schon besteht, wird sich unaufhörlich verschlimmern.

Der Klimawandel kann in den nächsten Jahrzehnten zu einer existenziellen Bedrohung nicht nur einiger Regionen auf der Welt, sondern des gesamten Lebens auf der Erde werden – wenn der Mensch nicht sofort handelt.
Der Kneipp Arbeitskreis „Energieeffizienz / Klimawandel“ arbeitet daran, die Ursachen des Klimawandels hier in der Region abzumildern und Maßnahmen dagegen zu ergreifen. Eine Projektskizze „Energieeffizienz / Klimawandel“ ist erstellt und wird ständig weiter entwickelt mit Unterstützung kompetenter Fachleute.
Wir arbeiten u.a. mit dem Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE zusammen, welches auch auf dem oberschwäbischen Biomarkt am 09. Oktober 2021 mit einem Informationsstand vertreten sein wird.
Das Ziel muss sein, dass das Gebiet um Ochsenhausen (und auch darüber hinaus) energieautark und CO2-neutral wird.
Die Möglichkeiten und auch die ökonomischen Chancen in diesem Zusammenhang sind gewaltig.
Bei Fragen wenden Sie sich an :
Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.
1. Vorsitzender
Diplom-Volkswirt
Rainer Schick
Lerchenstrasse 7
88416 Ochsenhausen
Internet: https://kneippvereinochsenhausenev.weebly.com

Impressum

Herausgeber:
Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Andreas Denzel

Herstellung und Vertrieb:
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Tobias Pearman · Druck+Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-0 · Fax 07154 / 8222-15
E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo 21,70 Euro

Vereinsnachrichten Reinstetten

Musikverein Reinstetten e.V.

Sonstiges

PFLEGE STÜTZPUNKT BADEN-WÜRTTEMBERG LANDKREIS BIBERACH

Information | Beratung | Hilfe
Der Pflegestützpunkt hilft im „Labyrinth der Pflegeleistungen“ – individuell, vertraulich und neutral. Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zuhause erfolgen.

Landratsamt Biberach
Rollinstraße 18
Eingang Parkhaus Wielandpark
Telefon 07351 52-7613 oder 7639 oder 7647
pflegestuetzpunkt@biberach.de
www.biberach.de

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“

Erfolgreich bewerben

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, 16. Juni, einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Das Thema lautet „Selbstvermarktung ist das A und O – erfolgreich bewerben!“. Der einstündige Vortrag beginnt um 17:30 Uhr. Inhaltlich geht es um das Thema Bewerbung. Wie gestalte ich eine gute Bewerbungsmappe? Welche Formen der Bewerbung sind heute üblich? Wie bereite ich mich auf Vorstellungsgespräche und Auswahlverfahren vor? Diese und weitere Fragen werden in der Veranstaltung beantwortet. Weiterhin gibt es viele nützliche Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung. Neben Schülern und Eltern richtet sich die Veranstaltung an Alle, die am Thema interessiert sind.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-777. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Durchgeführt wird die monatliche Vortragsreihe mit wechselnden Themenschwerpunkten von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm. Termine und Themen sind in der Veranstaltungsdatenbank auf arbeitsagentur.de oder auf der Seite Jugendberufsagentur Alb-Donau/ Ulm unter jubadub.de zu finden.

Die Kommunale Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderung informiert

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige

Im Landkreis Biberach gibt es die Möglichkeit für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige, sich an die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) zu wenden. Die Stelle berät unabhängig, vertraulich und kostenfrei. Die Stelle setzt sich aus Menschen mit Psychiatrie-Erfahrung, Angehörigen, einer Person mit professionellem Hintergrund und dem Patientenfürsprecher zusammen. Die IBB-Stelle informiert über Angebote im Landkreis und kümmert sich um Beschwerden von Menschen im Zusammenhang mit Behandlung und Betreuung. Eine Beratung ist telefonisch unter 07351 34951300 (Anrufbeantworter – die Beratungsstelle ruft zurück) oder per E-Mail an info@ibb-bc.de möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.ibb-bc.de.

BiZ & Donna – Vortragsreihe für Frauen

Wiedereinstieg ins Berufsleben – das bringt mich weiter!

Das Online-Seminar Wiedereinstieg ins Berufsleben startet am Mittwoch, 09.06.2021, von 09:00 bis 11:00 Uhr. Angesprochen sind alle Personen, die darüber nachdenken, in ihrem erlernten Beruf wieder eine Beschäftigung aufzunehmen oder Interesse haben, nochmals ganz neu anzufangen. In diesem Vortrag erfahren Teilnehmende, wie der Wiedereinstieg in den Beruf gestaltet werden kann und was es dabei zu beachten gibt: Wie sieht es am regionalen Arbeitsmarkt aus? Was ist bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf wichtig? Welche Chancen bringen Qualifizierungen und wie kann die Agentur für Arbeit dabei unterstützen? Für das Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: Ulm.BCA@arbeitsagentur.de. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach der Anmeldebestätigung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Ansprechpartnerin: Constanze Abendroth, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit Ulm, Telefonnummer: 0731 160-739. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Durchgeführt wird die Vortragsreihe BiZ&Donna von den Arbeitsagenturen Ulm und Neu-Ulm, in Kooperation mit den Jobcentern Alb-Donau, Neu-Ulm und Ulm. Das BiZ&Donna - Jahresprogramm 2021 ist über Ulm.BCA@arbeitsagentur.de erhältlich.

Austausch zu Freizeiten und Ferienangeboten 2021

Viele Anbieter von Freizeiten oder Ferienangeboten fragen sich, was die neue Corona- Verordnung für die Kinder- und Jugendarbeit, die seit dem 17.05.2021 gilt, für Freizeiten, Ferienangebote und Zeltlager im Sommer bedeutet. Können diese durchgeführt werden und was muss beachtet werden?

Der Kreisjugendring Biberach e.V. bietet dazu in Kooperation mit dem Katholischen Jugendreferat Biberach und dem evangelischen Jugendwerk Biberach einen Austausch für alle, die für den Sommer ein Ferienangebot geplant haben, an. Dieser findet am Donnerstag, 10. Juni um 19:00 Uhr digital über die Plattform zoom statt. Nach der Anmeldung über info@kjr-biberach.de wird ein Zugangslink verschickt.

Engagement und Einsatz werden wieder belohnt:

Landkreis Biberach lobt Ehrenamtspreis 2021 aus

Der Landkreis Biberach lobt wieder einen Preis für Ehrenamtliche aus, die sich über das normale Maß hinaus einbringen und damit einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung des Lebens im Landkreis Biberach, in den Städten und Gemeinden leisten. Bis zu zehn Ehrenamtspreisträger, denen jeweils ein Scheck über 1.000 Euro winkt, können in diesem Jahr ausgezeichnet werden. Einsendeschluss für Vorschläge ist am Mittwoch, 7. Juli 2021.

„Ich freue mich, dass es im Landkreis so viele Menschen gibt, die sich uneigennützig für andere, für die Gemeinschaft und damit für ein funktionierendes gesellschaftliches Zusammenleben einsetzen“, so Landrat Dr. Heiko Schmid. „Mit dem Ehrenamtspreis wollen wir diese Arbeit, die oft nicht in den Fokus der Öffentlichkeit gelangt, würdigen und anerkennen. Es wäre toll, wenn dadurch auch andere motiviert würden, sich ehrenamtlich einzubringen.“

Für die Auszeichnung mit einem Preis sind unter anderem folgende Kriterien maßgebend: Uneigennützigkeit, Vorbildlichkeit und Herausragen des ehrenamtlichen Engagements. Die vorgeschlagenen Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen müssen aus dem Kreisgebiet stammen. Ihre ehrenamtliche Tätigkeit muss sich an die Menschen innerhalb des Landkreises richten. Das Engagement darf nicht überwiegend durch Zuschüsse finanziert werden und darf nicht maßgeblich von hauptamtlich tätigen Kräften leben.

Bewerbungsverfahren

Vorschläge für Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen kann jeder beim Landratsamt Biberach einreichen. Neben den klassischen Betätigungsfeldern des Ehrenamtes in Sport, Musik und Kultur können beispielsweise auch Menschen vorgeschlagen werden, die sich im sozialen Bereich für Schwächere in der Gesellschaft einsetzen oder die den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen in den Mittelpunkt ihres ehrenamtlichen Engagements stellen. Auch Vorschläge, die eine herausragende ehrenamtliche Betätigung junger Menschen zum Inhalt haben, werden ausdrücklich begrüßt. Eigenbewerbungen sind ausgeschlossen.

Der Vorschlag ist mit Hilfe eines beim Landratsamt Biberach erhältlichen Vorschlagsbogens zu begründen. Darüber hinaus soll das ehrenamtliche Engagement auf maximal drei Seiten detaillierter ausgeführt werden. Alternativ hierzu kann der Vorschlag direkt über das Internet eingereicht und begründet werden. Preisträger der vergangenen Jahre können nicht nochmals ausgezeichnet werden.
Die Preisträger werden im Herbst von der Jury ermittelt. Die Preisverleihung findet am 6. Dezember 2021 im Landratsamt Biberach statt. Pandemiebedingt wird das Format oder die Örtlichkeit der Preisverleihung später festgelegt.
Informationen und Bewerbungsbogen: Maximilian Laemmle, Telefon 07351 52-6223, E-Mail: ehrenamtspreis@biberach.de oder www.biberach.de.

Das Digitalisierungszentrum Ulm Alb-Donau | Biberach informiert

Wir beraten Sie in allen Bereichen rund um das Thema Digitalisierung; z.B. bei Fragen bezüglich des Internetauftritts, geben Hilfestellung bei der Auswahl von Software und informieren über Fördermaßnahmen. Aufgrund der aktuellen Lage der Pandemie finden die Veranstaltungen Online mittels einer Videokonferenz statt.

09.06.2021 **Betriebseigene Datenschätze im Unternehmen heben**
(kostenfrei) Die Auswertung & Verwendung von Daten gewinnt zunehmend an Bedeutung.
10 - 11 Uhr Wir zeigen Ihnen, wie Unternehmen durch den Einsatz von Business Intelligence Lösungen bereits vorhandene Daten gewinnbringend nutzen können.
https://digitalisierungszentrum-uab.de/veranstaltungen/datenschaetze

09.06.2021 **Blitzlichter XR – Chancen mit Extended Reality im Marketing nutzen**
(kostenfrei) Wie können Extended Reality Lösungen Sie beim vermarkten Ihrer Marke,
10 - 11 Uhr Produkte und Services unterstützen? Wir liefern Ihnen pragmatische Ansätze, Best Practises und Impulse.
https://digitalisierungszentrum-uab.de/veranstaltungen/blitzlicht-xr-marketing

10.06.2021 **Neuland-Stammtisch – Einfache KI-Lösungen spielerisch kennenlernen**
(kostenfrei) Wie funktioniert KI genau und wie kann ich KI in meinem Unternehmen
10 - 11 Uhr einsetzen? Wir zeigen Ihnen verschiedene KI-Anwendungen, welche Sie während der Veranstaltung ausgiebig testen können
https://digitalisierungszentrum-uab.de/veranstaltungen/neuland-stammtisch-ki

11.06.2021 **Blitzlichter 3D-Druck: Alles über 3D-Metalldruck**
(kostenfrei) Wir stellen Ihnen Anwendungsmöglichkeiten und Vorteile für die Nutzung
10 - 11 Uhr des 3D-Druckverfahrens im Metallbereich vor. Komplexe Teile oder dringend erforderliche Ersatzteile können quasi über Nacht hergestellt werden
https://digitalisierungszentrum-uab.de/veranstaltungen/blitzlicht-3d-druck-5

Die Teilnahme an den einzelnen Veranstaltungen ist größtenteils kostenfrei.
Die Möglichkeit zur Anmeldung, sowie weitere Termine finden Sie unter folgendem Link:
https://digitalisierungszentrum-uab.de/veranstaltungen/?tag=all

Ein Stück Heimat verschenken und dabei die Landwirte vor der Haustür unterstützen, mit dem Biberacher Bio-Geschenkkörble – nun auch in weiteren Hofläden erhältlich

Das Biberacher Geschenkkörble ist ab sofort in zwei weiteren Hofläden der Region erhältlich. Neu eingeführt wird auch die Möglichkeit des Versands. Das Geschenkkörble setzt sich aus ökologischen Lebensmittel verschiedener Landwirtinnen und Landwirten des Landkreises Biberach zusammen und eignet sich besonders gut als Geschenk oder Mitbringsel.
Unter dem Motto „Mehr BIOdiversität für ALLE“ kann das Biberacher Geschenkkörble nach individuellem Belieben, Budget oder je nach Zielgruppe bestückt werden und spiegelt die bunte Vielfalt an ökologischen Erzeugnissen des Landkreises Biberach wider. Initiiert wurde es im Herbst 2020 von der Bio-Musterregion Biberach in Kooperation mit einigen regionalen Bio-Landwirtinnen und Bio-Landwirten, deren Produkte im „Körble“ enthalten sind. Regionalmanagerin Carola Brumm zeigt sich erfreut, dass der Verkauf des Geschenkkörbles bisher so gut angelaufen ist und schaut zuversichtlich auf die Erweiterung des Angebots. „Zukünftig kann das Bio-Geschenkkörble nicht nur im Bio-Hofladen Steigmiller in Ummendorf gekauft werden, sondern auch in den Hofläden von Familie Weber in Mettenberg und Familie Bauschatz in Riedlingen“, erklärt sie. Ebenfalls neu eingeführt ist die Möglichkeit, das Geschenkkörble zu versenden. Über den Hofladen Weber kann das Geschenkkörble dem gewünschten Adressaten zugeschickt werden.

Die Besonderheit der Familie Bauschatz
Familie Bauschatz betreibt Ihren Hof seit 1995 nach den Bioland-Richtlinien. Der Hofladen im ehemaligen Stall hat jeden Freitag geöffnet und bietet neben vielen regionalen und eigenen Produkten außerhalb der Corona-Pandemie auch Kuchen und Kaffee und lädt zum gemeinsamen Austausch ein. Eine Besonderheit des Hofes ist die Ölmühle, damit stellt die Familie ausschließlich kaltgepresste Speiseöle aus ihren eigenen Saaten her und produziert auch für andere Landwirte in der Region.

Paula Weber führt den Hofladen in Mettenberg mit Leib und Seele
Paula Weber, vom Bioland-Hofladen in Mettenberg, möchte überdies noch einen extra Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten und wird für die Verpackung der Bio-Geschenkkörble überwiegend bereits vorhandenen Lebensmittel-Lieferkisten verwenden. Der Hof von Webers in Mettenberg wird schon seit 1989 nach Methoden des biologisch- organischen Landbaus bewirtschaftet. Mit einer transparenten Produktionsweise und Vermarktung soll Vertrauen bei den Verbraucherinnen und Verbrauchern geschaffen werden. Seit langer Zeit führt Paula Weber den Hofladen mit Leib und Seele. Neben den eigenen Produkten wie Fleisch und Wurstwaren, Gemüse und Getreide finden sich noch viele Produkte mehr von Landwirten der Region im Hofladen.

Kauf eines Bio-Körbles zur Stärkung der heimischen Landwirtschaft

„Wir freuen uns mit dem Biberacher Geschenkkörble ein wahrhaftig genussvolles Geschenk geschaffen zu haben, was nicht in der Ecke verstaubt", erklärt Carola Brumm stolz und ergänzt, dass sich dieses auch für Firmen und Gemeinden optimal als regionales Präsent anbietet. Ihr großer Dank geht an die drei Hofläden bei denen das Bio-Körble mittlerweile erworben werden kann.
Durch das gebündelte Angebot des Geschenkkorbs soll die Bewusstseinsbildung für die biologische Landwirtschaft und die Wertschätzung gegenüber regionalen Lebensmitteln erhöht werden. Mit diesem besonderen Geschenk aus der Heimat lässt sich also nicht nur anderen ein Lächeln ins Gesicht zaubern, es trägt gleichzeitig auch zur Stärkung der heimischen Landwirtschaft und damit zur Gestaltung der Kulturlandschaft bei. Die Wertschöpfung bleibt in der Region und die Verbindung zwischen lokalen Landwirten, Verarbeitenden, Vermarktenden aber auch Verbraucherinnen und Verbrauchern wird nachhaltig gestärkt.

Kontakte

Familie Bauschatz in Riedlingen
Lindengasse 34
88499 Riedlingen-Grüningen
Telefon 07371 3775
Internet: https://www.biolandhof-bauschatz.de/
Öffnungszeiten:
Freitag 14 bis 19 Uhr
Wochenmarkt: Samstag in Laupheim

Familie Weber in Mettenberg
Althof 10
88400 Mettenberg
Telefon 07351 8896
Internet: http://www.bioland-hofladen.de/

Öffnungszeiten:
Montag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Dienstag 9 bis 12 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 14 bis 18 Uhr
Freitag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Samstag 8 bis 12 Uhr

BioHofladen Steigmiller
Biberacher Straße 32
88444 Ummendorf
Telefon 07351 372801
Internet: https://steigmiller.bio/

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.30 bis 18.30 Uhr
Samstag 8.30 bis 13.30 Uhr

Weitere Informationen zum Geschenkkörble und den weiteren Projekten der Bio-Musterregion Biberach gibt es unter: www.biomusterregionen-bw.de/biberach.

Kippenstummel gehören nicht auf die Straße, sondern in den Aschenbecher!

LandFrauenverband Biberach – Sigmaringen im Bildungs- und Sozialwerk

Online-Vortrag über
„Unser Immunsystem – ein Buch mit sieben Siegeln?
-Immunsystem verstehen – Immunsystem stärken"
Unser Immunsystem ist eines der komplexesten Systeme in unserem Körper
und hat sich auf die Abwehr von Krankheitserregern spezialisiert. Ohne Abwehrsystem würden wir krankmachenden Schadstoffen schutzlos
gegenüberstehen.
Referentin: Karoline Renner, Heilpraktikerin
Wann: 10. Juni 2021
Beginn: 19.00 Uhr
Kosten: 5,00 €uro Mitglieder, 7,00 Euro Nichtmitglieder
Zugangsdaten erhalten die Teilnehmer nach Anmeldung digital.
Anmeldung bis 07. Juni 2021
Info Geschäftsstelle: Telefon 07571 730922
E-Mail: lichtenberger@lbv-bw.de

Online-Vortrag über „Nachhaltige Investitionen mit Fonds"
Die Zeiten von mehr Zinsen auf dem Sparbuch sind vorbei.
In der heutigen Zeit ist es wichtig, sich mit dem Thema der Geldanlage intensiv zu befassen.
Bei diesem Vortrag erfahren Sie Tipps wie man mit Fonds gute Anlagen tätigen kann.
Referentin: Karin Hampel von der LBV-U, Bad Waldsee
Wann: 24.Juni 2021
Beginn: 19.00 Uhr
Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung bis 21. Juni 2021 an die Geschäftsstelle
Telefon 07571 730922,
E-Mail: lichtenberger@lbv-bw.de
Die Zugangsdaten erhalten die Teilnehmer nach Anmeldung digital.

Anzeigen

Sie möchten uns Ihre Anzeige per Mail schicken? Sehr gerne!
WAGNER Druck + Verlag anzeigen@duv-wagner.de

© Trummer/DEIKE 752U46W6

VOLLVERTEILUNG in Ochsenhausen

KW 22

Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt: In Kalenderwoche 22 erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.

Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

anzeigen@duv-wagner.de
07154 8222-72

WAGNER Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim
Telefon 07154 8222-70 · Telefax 07154 8222-15 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN
Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!

Pfullendorfer® TOR-SYSTEME
www.pfullendorfer.de

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

STELLENANGEBOTE

HAUSWIRTSCHAFTSKRAFT
(m/w/d) auf einer Wohngruppe
Heggbacher Wohnverbund in Heggbach
50 - 65 %, unbefristet

www.menschlich-ehrlich.de
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

St. Elisabeth-Stiftung
menschlich ehrlich

STELLENANZEIGE

AUSHILFE (m/w/d) **FÜR SAMSTAGS ENTSORGUNGS-ZENTRUM EICHENBERG**

Max Wild
Profis ohne Grenzen

Ihre Aufgaben:
- Bedienen des Radladers
- Bedienen der Siebanlage
- Betreuung der Kunden für Wiegedienste

Mehr Infos unter:
www.maxwild.com/karriere

Bewerben Sie sich jetzt!
Tel.: +49 8395 920-0
bewerbungen@maxwild.com
oder per WhatsApp
+49 170 373 41 78

du willst einen zahn zulegen?

Dr. Maren Kram
Dr. Marius Klein M. Sc.

MK2WEI
www.dettingen.dental

Dann werde jetzt Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r (m/w/d).

Du bist ein/e Senkrechtstarter/in und willst Kurs auf eine spannende Tätigkeit in einem coolen Umfeld nehmen? Dann verstärke unsere junge, dynamische Besatzung und bewirb dich unter:
post@dettingen.dental

Brühlweg 1
88451 Dettingen/Iller
T 07354 / 10 44

attacke.love

KFZ-MARKT

TÜV NORD

Eröffnung TÜV NORD Prüfstelle

INGENIEURBÜRO GEIER

Kreuzbergweg 12
88477 Schwendi-Schönebürg
07353 2975 oder 0152 04690164
www.ingenieurbuero-geier.com

HU und AU für Fahrzeuge bis 3,5 t
Termine ab sofort Mo bis Sa möglich